Sicherheitssiegel

An der Seite Ihres Terminals befindet sich ein Siegelaufkleber, der sicherstellen soll, dass das Gerät unversehrt ist und nicht geöffnet wurde.

Prüfen Sie dieses Siegel bitte regelmäßig auf Beschädigungen. Bei dem Siegel handelt es sich um ein Hologramm, das aus verschiedenen Blickwinkeln die Farbe ändert.



Sollte das Siegel gebrochen sein, kontaktieren Sie bitte unverzüglich Ihren Netzbetreiber!





Weitere Informationen finden Sie im Handbuch unter: http://www.ccv-deutschland.de —>Service —>Für Netzbetreiber, Partner & Integratoren —> Technische Dokumentation —> ...

© CCV Deutschland GmbH Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten. Abbildungen ähnlich.



Verwendete Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

Artikel-Nr. 02726-88

Ausgabe 2.0 März 2018



Sicherheitshinweise

Stromversorgung

- Vergewissern Sie sich, dass Sie zuerst das Netzteil des Terminals in die Steckdose stecken und erst dann das Netzteil mit dem Terminal verbinden. Das Netzteil ist mit einer Eingangsleistung von 100 - 240 VAC 50/ 60 Hz (0,2 A max.) spezifiziert. Die Ausgangsleistung beträgt 5V DC, 2,5 A.
- Benutzen Sie das Netzteil nicht in feuchten Umgebungen. Berühren Sie das Netzteil niemals, wenn Ihre Hände oder Füße nass sind.
- Stellen Sie eine ausreichende Belüftung um das Netzteil sicher. Benutzen Sie das Netzteil nicht an Orten mit eingeschränkter Luftzirkulation.
- Schließen Sie das Netzteil nur an einer ordnungsgemäßen Stromversorgung an und benutzen Sie das Netzteil nicht, wenn das Kabel beschädigt ist.
- Versuchen Sie nicht das Netzteil zu reparieren. Tauschen Sie das Netzteil bei Beschädigungen oder eingedrungener Feuchtigkeit.

Akku

- Erstanwendung: Der Akku muss vor Inbetriebnahme mindestens sechs Stunden geladen werden. Dies dient zur Kalibrierung der Akkukapazität. Die Nichtbeachtung kann zu Störungen (z.B. Verringerung der maximalen Akkulaufzeit) führen.
- Sollte sich im Betrieb eine kontinuierliche Verringerung der Terminallaufzeit einstellen, so ist eine Akku-Kalibrierung durchzuführen. Beim Gerät VX680 erfolgt diese über den Menüpunkt "Akkupflege" (Menü/ Manager-PIN/ Verwaltung/ System/ Energieverwaltung). Bei den Geräten CCV Go, CCV Fly, CCV Mobile Premium und CCV Base Next erfolgt diese über den Betrieb bis zur vollständigen Entladung mit nachfolgender vollen Aufladung des Akkus.
- Das Terminal nie bis zur Selbstabschaltungsgrenze betreiben und entladene Akkus umgehend laden.
- Die Lagerung entladener Akkus (innerhalb oder au
 ßerhalb des Ger
 ätes) ist zu vermeiden.
- Beschädigte Akkus sind sofort auszutauschen und der umweltgerechten Entsorgung zuzuführen. Nicht in den Hausmüll werfen oder kurzschließen. Achtung! Bei falscher Handhabung besteht Explosions- und Brandgefahr!
- Das Terminal und der Akku sind am Ende der Lebensdauer der umweltgerechten Entsorgung zuzuführen.

Trennen von der Stromversorgung

 Das Trennen von der Stromversorgung/ vom Akku während einer Transaktion kann zum Verlust von Transaktionsdaten und damit zum Ausfall von Zahlung führen. Entfernen Sie niemals die Stromversorgung vom Terminal, wenn dieses gerade eine Zahlung oder andere Vorgänge ausführt (Meldung: "Bitte warten"). Falls diese Meldung länger angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

Technische Daten

Prozessor/ Arbeitsspeicher 400MHz ARM 11, 128MB Flash, 64MB SDRAM

Tastatur 15 kapazitive Tasten (10 numerische und 5 Funktionstasten)

Display 2,4", 240 x 320 Pixel Farbdisplay (QVGA)

Kommunikation/ Schnittstellen WiFi (IEEE 802.11 b/g + Bluetooth, 1x mini-USB, 1x RS232

Externes Netzteil Eingang: 100-240 VAC, 50 / 60 Hz (0,2 A max.), Ausgang: 5VDC / 2,5 A

Akku Li-ion Akku 1300 mAh 3.7V

Kartenleser

- 3 Spur Magnetstreifenleser nach ISO7813, bidirektional

- Chipkartenleser nach ISO7816, EMV4.2 L1 & L2

- Kontaktlos-Leser nach ISO 14443 A/B, MIFA-RE, FeliCa, NFC für MasterCard Kontaktlos, Visa Kontaktlos, girogo, girocard kontaktlos, American Express ExpressPay

Dimensionen (L x B x H) 121 x 72 x 22,5 mm, Gewicht 165g inkl. Akku

Umweltbedingungen

Betriebstemperatur: 0°C bis 50°C, Aufbewahrungstemperatur: -20°C bis 70°C, 10%...93% Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Zulassungen

PCI-PTS 3.x, EMV L1 & L2, TA7.1

Menü aufrufen

Menü-PIN Beispiel: 000000

| | - | | |
|----------------------|-----------------------------|---|--------------------|
| Buchungen | Stomo | 7 | |
| | Tel Genehmigung | - | |
| | Gutschrift (M) | - | |
| | Reservierung | - | |
| | Trinkaeld | - | |
| | Prepaid | - | |
| | China Union Pay | - | |
| | Tax Free | | |
| | Cashback | | |
| | _ | _ | |
| Informationen | Zahlungssneicher | | |
| | Lamangeoperener | Beleawiederholuna | 1 |
| | | Gesamtumsatz | 1 |
| | | Umsatzjournal | 1 |
| | | Letzter KS | 1 |
| | | Zwischensumme |] |
| | | Tax Free Liste (TFS) |] |
| | System | | |
| | System | Konfiguration drucken | 1 |
| | | Softwareversion | 1 |
| | | Socurity Status | 1 |
| | | Security-Status | - |
| | | Karteniesertest | - |
| | | Kartenpiolii diucken | 1 |
| Diagnose | | _ | |
| | Initialisierung | _ | |
| | Konfig Disapses | - | |
| | EMV Diagnose | - | |
| | Leitungstest | - | |
| | Londingstest | | |
| Service (M) | | | |
| | Inbetriebnahme | | |
| | Wartungsruf TKS | _ | |
| | Fernwartung | _ | |
| | Log Roffwore Altiviorung | _ | |
| | Wiederberstellung (T) | - | |
| | in counterestending (1) | Werkseinstellungen (T) | 1 |
| | _ | · | - |
| Verwaltung | Sustam | - | |
| | System | Dieplay belligkeit | 1 |
| | | Tastaturheleuchtung | 1 |
| | | Tastatumienser | 1 |
| | | Bediener-Timeouts | 1 |
| | | Zeiteinstellungen | 1 |
| | | Terminal PINs | 1 |
| | | Energieverwaltung (M) | 1 |
| | | , | Mindestladung Akku |
| | | | Standby 1-Zeit (M) |
| | | | Power-Off-Zeit (M) |
| | | | Akkupflege (M) |
| | Zahlungsverkehr | | |
| | | Terminal ID (M) |] |
| | | | - |
| | | Auto, Kassenschnitt (M) | - |
| | | Zwangskassenschnitt (1) Zusatz information | - |
| | | | - |
| | Belege (M) | | , |
| | | GK-Belege drucken (M) | - |
| | | ∠ertbis Belegkopie (M) | - |
| | | Detailkassenschnitt (M) | 1 |
| | | | - |
| | Kommunikation (DFÜ) (M |) | , |
| | | Aktive PU (M) | 4 |
| | | Anwahiziele (T) | - |
| | | LAN/ WLAN (M) | 4 |
| | | Modem (M) | 1 |
| | | ISDN (M) | 1 |
| | | | 4 |
| | Kasaa (M) | | |
| | Rasse (M) | | |
| Manii dərəbi | Kasse (m) | _ | |
| Menü drucken | | | |
| Menü drucken Apps | | | |

Tage sabschluss

Betrieb

- ACHTUNG: Wegen des Risikos eines Stromschlages oder der Beschädigung des Terminals das Gerät nicht in der Nähe von Wasser (z.B. Badewanne, Waschbecken, Spüle, Waschmaschine, nasser Boden oder Schwimmbad) benutzen. Vermeiden Sie die Nutzung neben elektrischen Anlagen und Anlagen, die hohe Stromschwankungen verursachen oder eine hohe elektrische Strahlung abgeben (z.B. Klimaanlage, Neonröhren, hochfrequente oder magnetische Sicherheitsgeräte, elektrische Motoren).
- Setzen Sie das Gerät nicht Temperaturen von über 50°C aus, wie sie hinter Glas bei direkter Sonneneinstrahlung oder neben Wärmequellen wie Öfen oder Motoren entstehen können und keinen Temperaturen unter –0°C.
- Das Terminal enthält empfindliche elektronische Komponenten. Vermeiden Sie aus diesem Grund Stürze und starke Erschütterungen.
- Halten Sie ausreichenden Abstand zu anderen elektrischen Geräten wie z.B. Entwerter für Sicherungsetiketten (min. 50 cm) ein, da diese zu Funktionsstörungen führen können.
- Das Gerät niemals in Wasser tauchen, offenes Feuer werfen oder hoher Feuchtigkeit aussetzen. Das Gerät bitte nur mit einem leicht feuchtem Tuch abwischen. Keine Reinigungsmittel verwenden.
- Für Schäden, die aus der Nutzung von nicht freigegebenen Fremdprodukten (z.B. nicht geeignete Ladeadapter, Netzteile, Akkus, Kabel...) entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Transaktionen

 Das Terminal ist ausschließlich für bargeldlose Zahlungen mit gültigen Debit-/Kredit- und Kundenkarten (Magnetstreifen/Chip/kontaktlos) konstruiert und darf nur für diese Karten verwendet werden. Die Akzeptanz der Karten ist abhängig von Ihrem Vertrag mit dem Acquirer/Netzbetrieb.

Reparaturen

- Versuchen Sie unter keinen Umständen das Gerät selbst zu reparieren. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller selbst durchgeführt werden. Die Nichteinhaltung führt zu jeglichem Verlust von Gewährleistungsansprüchen.
- Versuchen Sie niemals das Terminal zu öffnen. Bei unbefugtem Öffnen werden alle sicherheitsrelevanten Daten gelöscht und das Gerät außer Funktion gesetzt.
- Das Entfernen oder Beschädigen von auf dem Gerät aufgebrachten Typenschildern, Siegeln oder Seriennummer-Aufklebern führt zum Erlöschen von jeglichen Gewährleistungsansprüchen.

Wartung

- Nach jedem Software-Update oder sonstigen Änderungen am Terminal ist immer der gesamte Zahlungsweg inkl. Tagesabschluss mit allen Zahlungsarten zu testen und die korrekte Gutschrift auf dem Händlerkonto zu kontrollieren.
- Informieren Sie sich regelmäßig über verfügbare Updates oder Produkterweiterungen (Hotline Ihres Netzbetreibers).
- Eine regelmäßige Reinigung der Kartenleser beugt vorzeitigem Verschleiß und Lesefehlern vor. Daher sind folgende Reinigungsintervalle einzuhalten. Dies ist abhängig von der Benutzerhäufigkeit und den Umgebungsbedingungen.

Benutzerhäufigkeit des Lesers bis 5 mal täglich —> Reinigung pro Quartal Benutzungshäufigkeit des Lesers mehr als 5 mal täglich —> Reinigung monatlich

D Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise oder falscher Bedienung wird keine Haftung für eventuell auftretende Schäden übernommen.

Declaration Of Conformity

CE Declaration of Conformity

Hiermit erklärt die CCV Deutschland GmbH, dass der Funkanlagentyp CCV Fly und dessen Netzteil der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Die vollständigen Texte der EU-Konformitätserklärungen sind unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

https://ccv-deutschland.de/de/ccv fly

CE Declaration of Conformity

Hereby declares CCV Germany GmbH the accordance of the radio equipment CCV Fly and its power supply to the directive 2014/53/EU.

The complete texts of the EU declarations of conformity are available on following internet address:

https://ccv-deutschland.de/de/ccv_fly

| | | ⊘-∢ select |
|--------------|--|---------------|
| | | + |
| ★ | Favoriten-Aufruf (Anzeige der möglichen Softkey-Funktionen) Belegwiederholung (druckt Händler– und | ⊾ ∽ |
| | Umschaltung Kommunikation (z.B. WLAN- GPRS/3G) | + |
| Ş | Umschaltung Kommunikation (z.B. WLAN- GPRS/3G) | با ۵۰ |
| € | Cashback (Zahlung mit höherem Betrag für Barauszahlung) |) (x |
| Union Pay | CUP (Transaktion mit China Union Pay Karte) | (i) |
| C | Belegkopfübernahme) | SYS |
| ີິ | der EMV-Konfigurationsdaten) | () |
| BeldKarte | Karte) | <u>م</u> |
| Σ | Gesamtumsatz (Into aller Umsatze, wie Kas- senschnitt, jedoch nicht buchend) | |
| 峃 | Gutscheinkarte (Transaktion mit Gutschein- karte) | |
| | Gutschrift (Start einer Gutschriftstransaktion) | ткз |
| 円 | Terminal-ID und PU-Eingabe) | Ċ |
| ۲ ش | autom. erweiterter Diagnose) | 123 |
| ξ <u>ο</u> γ | Entsperren (erforderliche Entsperraktion starten, z.B. Diagnose) | |
| • | Kontowahl (Ziel-Konto wählen) | |
| | | |

Softkeys

Menü-Aufruf (Passworteingabe Kassierer, Manager oder Techniker)

Anwendungsauswahl (Wahl des Zahlungsverfahrens)



ienu 🛯 🖊

Ģ

C

ткѕ



G Konfigurations-Diagnose (z.B. Abholung eines TKM-Kommandos)

- Nachzahlung (Start einer Nachzahlung)
- Prepaid (Aufladung Prepaid-SIM-Karte für Mobiltelefon)
- £L **Reservierung** (Betrag wird auf Kundenkonto reserviert)
- Storno (Zahlung stornieren, nur vor Kassen- (\mathbf{x}) schnitt möglich)
- í System-Informationen (zeigt bzw. druckt wichtige System-Informationen)
- **Tax Free** (Start einer Tax Free Transaktion)
 - Telefonische Autorisierung (bei abgelehnter Zahlung telef. Autorisieren)
- <u>گ</u> Trinkgeld (Start einer nachgelagerten, separaten TIP-Zahlung)
- Umsatziournal (Auswahl aller Transaktionen 000 mit Möglichkeit zum Druck)
 - Wartungsruf (TKS) (Anruf des Wartungsrechners, Hintergrund-Update)
 - Zwischensumme (Info Umsätze seit letztem Kassenschn. bzw. letzter Zwischensumme)



Bitte beachten Sie, dass die Softkey-Belegung vom Netzbetreiber definiert wird. Bestimmte Funktionen müssen vor Nutzung freigeschaltet werden.

Storno



Zahlungsverfahren (optional)



Wahl des Zahlungsverfahrens durch den Kunden:

"Karte bitte" Bildschirm \rightarrow Anwendungsauswahl aktivieren (select-Button oder gelbe CORR -Taste) \rightarrow Karte einlesen \rightarrow Verfahren wählen

Wahl des Zahlungsverfahrens durch den Händler:

⊰



Umsatzinformationen

| Funktion Status-Kassen- schnitt | oder Umsatzinfo über Menü |
|------------------------------------|---|
| ¢ | Image: Menu-pin Menu-pin Image: Menu-pin </th |



Produktbeschreibung











Inbetriebnahme

1. Inhalt



- Terminal CCV Fly - Akku (Li-ion 1300 mAh, 3,7 V)

- Netzteil (Micro-USB, Output: 5V DC, 2,5 A)
- Dokumentation "Erste Schritte"

2. Akku einlegen



Den Akku bitte zuerst an der Kontaktseite einlegen.

Danach die Batterieabdeckung auf das Terminal schieben bis diese hörbar einrastet.

Zum Entnehmen die Batterieabdeckung vom Terminal schieben und den Akku an der Oberseite zuerst entnehmen.



Batterieabdeckung

4. Terminal einschalten



Zum Einschalten des Gerätes bitte die Taste an der Oberseite des Terminals 4 Sekunden lang gedrückt halten.

Bedienung

Tagesabschluss

| 1. Funktion Tagesab- | 2. Beleg kontrollieren | |
|----------------------|------------------------|--|
| schluss | ("gebucht") | |
| > + O | Q | |

Zahlung

| 1. Betrag eingeben | 2. Karte einlesen (Chip-, Magnet- oder Kontaktlos- Karte) | 3. PIN-Eingabe (opt.) und Bestätigung | 4. Beleg kontrollieren |
|--------------------|---|--|------------------------|
| | S S S | | Q |



11. Initialisierung

Das Terminal startet am Ende der Inbetriebnahme automatisch eine Initialisierung, eine erweiterte Diagnose und eine EMV-Konfigurationsdiagnose.

Bitte kontrollieren Sie die Belege. Sie erkennen die erfolgreiche Abarbeitung am Text "Erfolgreich durchgeführt". Das Terminal befindet sich danach im Grundzustand und kann verwendet werden.

Im Bedarfsfall können diese Aktionen manuell über die Softkey-Funktionen wiederholt werden.



Terminal Typ Terminalfähigkeiten Erw. Terminalfähigk. 22 E0F8C8 7000F0F001



Statusleiste (Kontaktlos-Anzeige, Uhrzeit, Kommunikations-Status)





5. Inbetriebnahme

6. Sprachenwahl und Terminal-ID eingeben





7. PU-Anwahlsatz wählen





8. Kommunikation wählen

9. Kommunikation einrichten (WLAN/BT)



10. Optional - Kassenanbindung aktivieren

